

GELEITWORT INGENIEURBÜROS

Ingenieurbüros und ZiviltechnikerInnen erbringen zahlreiche Planungs- und Beratungsleistungen für die öffentliche Hand. Bei der Vergabe von geistigen Dienstleistungen ist die Anwendung von qualitätsorientierten Verfahren besonders wichtig. Auch der Gesetzgeber hat dies erkannt und sich im Rahmen des eben beschlossenen Vergaberechtsreformgesetz 2018 einer Stärkung des Bestbieterprinzips verschrieben.

Da das Vergabegesetz aber auch sehr komplex ist, gilt es, öffentliche Auftraggeber bei seiner Anwendung zu unterstützen. Die vorliegenden Vergabemodelle leisten genau diese Hilfestellung bei der Vergabe von Beratungs- und Planungsleistungen.

Ingenieurbüros und ZiviltechnikerInnen haben als PlanerInnen viele gemeinsame Interessen. Es ist daher sehr erfreulich, dass auch ihre Interessensvertretungen in vielen Fragen den Weg der Kooperation eingeschlagen haben, sei es bei der Wettbewerbsordnung für Ingenieurleistungen bei den Leistungsmodellen 2014 für Planungsleistungen oder bei den vorliegenden Vergabemodellen. Sehr gerne haben wir daher die Einladung der Kammer der ZiviltechnikerInnen zu den Vergabemodellen beizutragen, angenommen und wünschen dem jetzt vorliegenden Werk eine möglichst weite Verbreitung und eine breite Anwendung in der Praxis.

Techn.Rat Ing. Friedrich Müller-Uri
Obmann des Fachverbandes Ingenieurbüros

